

## Poel räumt auf – gemeinsam für eine saubere Gemeinde!

### 14. Umwelttag am 19. März 2016

#### Die Bürgermeisterin bittet um rege Teilnahme!

Die Saison steht vor der Tür und in einigen Bereichen unserer Insel haben sich Müllecken gebildet. Sicherlich ärgern auch Sie sich über das Erscheinungsbild entlang öffentlicher Straßen, Wege und Plätze. Das können wir jetzt gemeinsam ändern. Die Gemeinde organisiert auch in diesem Jahr wieder einen Umwelttag, der durch Ihre Teilnahme zu einem großen Erfolg werden kann.

Seien Sie beim **14. Umwelttag am 19. März 2016** dabei, denn nur durch gemeinsames Engagement können wir etwas verändern. Alle tatkräftigen Helfer sind um **9.00 Uhr** an den folgenden Treffpunkten herzlich willkommen:

Am Schwarzen Busch	→	Strandperle
Fährdorf/ Dorf/ Ausbau	→	Bushaltestelle
Gollwitz	→	Am Dorfteich
Kaltenhof	→	Am Dorfteich
Kirchdorf	→	Am Gemeindezentrum
Malchow Dorf	→	Bushaltestelle
Timmendorf	→	Bushaltestelle
Timmendorf- Strand	→	Am Leuchtturm
Vorwerk	→	Bushaltestelle
Wangern	→	Bushaltestelle
Weitendorf/Hof	→	Am Dorfplatz



Die Versorgung mit Müllsäcken ist sichergestellt und erfolgt an den Treffpunkten. Die vollen Müllsäcke können gut sichtbar an die Straße gestellt werden. Die Entsorgung erfolgt durch den Bauhof.

Bitte bringen Sie Arbeitsgeräte und Handschuhe mit. Gerne können einzelne Dörfer oder Ortsteile auch eigene Projekte/ Aktionen durchführen. Wir bitten Sie, sich in diesem Fall mit uns in Verbindung zu setzen, um die Vorgehensweise abzustimmen.

**Ab 12.00 Uhr** laden wir alle Teilnehmer zu einer gemeinsamen, gemütlichen Auswertung bei Grillwurst und einem Getränk auf dem Gelände der Feuerwehr in Kirchdorf ein.

### AUS DEM INHALT

Einladung	Barrierearme Großereignisse in	Einladung zur Jahreshaupt-
Einwohnerversammlung..... Seite 2	Mecklenburg-Vorpommern.....Seite 4	versammlung des Poeler SV .....Seite 9
Wie ist das Verbrennen von	Poeler Leben e. V.....Seite 5	In Timmendorf erwacht wieder
Gartenabfällen geregelt? .....Seite 2	Die „Stammtische“ unserer	das Turmfieber .....Seite 9
Bürgermeisterin ernannt	Großmütter.....Seite 6	Kirchennachrichten .....Seite 10
Wehrführer und Stellvertreter	Flüchtlinge auf Poel .....Seite 7	Jagdvorstand auf Mitglieder-
zu Ehrenbeamten.....Seite 3	Carl-Hinrichs-Ausstellung im	versammlung neu gewält.....Seite 11
Geburtstage.....Seite 4	Inselmuseum Kirchdorf .....Seite 8	Gartentipp.....Seite 11

## Verkauf von Brennholz

Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel verkauft am Sonnabend, dem 19. März 2016, auf dem Gelände des Bauhofes in Kaltenhof/Poel in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr Brennholz. Für Rückfragen steht Ihnen Herr Karl Mirow unter folgender Telefonnummer: 0172 3840880 zur Verfügung.

## Information

An dieser Stelle soll darüber informiert werden, unter welchen Voraussetzungen Privatpersonen als Selbstwerber Brennholz für den eigenen Bedarf aus den Küstenschutzwäldern auf der Insel Poel entnehmen dürfen.

Diese Waldgebiete werden von der Forstbehörde des Landes Mecklenburg-Vorpommern verwaltet. Zuständig ist das Forstamt Bad Doberan, direkter Ansprechpartner ist der Revierförster von Neuburg, Winfried Kauert, Mobil: 0173 3011968, Email: winfried.kauert@lfoa-mv.de. Dort erfahren Sie auch die Preise für das Brennholz. Eine unerlaubte Entnahme von Brennholz ist Diebstahl und wird entsprechend geahndet. Um die Gefahr von schweren Unfällen zu vermindern, werden ab dem 01.01.2008 nur noch Brennholz-Selbsterwerber mit einem entsprechenden Qualifizierungsnachweis für den Umgang mit der Motorsäge in den Wäldern der Landesforst eingewiesen.

Um den hohen Sicherheitsstandard zu ermöglichen, bieten die Forstämter des Landes M-V Motorsägen-Grundlehrgänge an.

Voraussetzungen für die Lehrgangsteilnahme sind ein Mindestalter von 18 Jahren und eine vollständige Schutzausrüstung samt eigener Motorsäge.

Bitte informieren Sie sich bei Herrn Kauert oder dem Forstamt Bad Doberan.



## Für das Osterfeuer 2016 unbedingt Erlaubnis von der Gemeindeverwaltung einholen!!



Die Genehmigung ist spätestens eine Woche vor Beginn der Veranstaltung des Feuers zu beantragen. Die Zustimmung des Grundstückseigentümers ist Voraussetzung und vor der Antragstellung einzuholen. Dieses gilt auch für Gemeindegrundstücke! Der Bürger hat das Osterfeuer schriftlich bei der Gemeindeverwaltung Sachgebiet Ordnung und Liegenschaften, zu beantragen. Ansprechpartnerin ist Frau Seitz unter Telefon: 038425 428115.

Als Leitfaden hier die „10 goldenen Regeln“

- Die Obergrenze für Höhe und Durchmesser des Brennstoffhaufens beträgt einen Meter!
- Nur trockene und naturbelassene Gehölze verwenden!
- Bei anhaltender Trockenheit oder starkem Wind kein Holzfeuer entzünden!

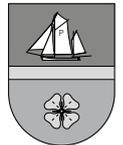
- Abfälle gehören niemals ins Holzfeuer!
- Holzfeuer mit Holzspänen oder Kohlen- bzw. Grillanzünder entfachen!
- Löschmittel immer bereithalten (z. B. Wasser, Sand, Feuerlöcher)
- „Brandbeschleuniger“, wie Benzin, Verdünnung, Spiritus, niemals verwenden. Es herrscht Explosionsgefahr!
- Die Feuerstelle stets im ausreichenden Abstand zu Gebäuden und brandgefährdeten Materialien anlegen!
- Bei starker Rauchentwicklung oder Funkenflug Feuer unverzüglich löschen!
- Feuer immer bis zum Erlöschen der Glut beaufsichtigen!

Gabriele Richter,  
Bürgermeisterin

### Gemeinde Ostseebad Insel Poel

## Amtliche Bekanntmachung zur ersten Einwohnerversammlung im Jahr 2016

# EINLADUNG



Die Einwohnerversammlung findet am Donnerstag, 17. März 2016, um 18.00 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde Ostseebad Insel Poel, Gemeinde-Zentrum 13 in 23999 Insel Poel, OT Kirchdorf, statt.

#### Tagesordnung

1. Begrüßung durch die Bürgermeisterin und den Gemeindevertretervorsteher
2. Bericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten in der Gemeinde
3. Einblick in die touristische Saison 2016 durch Kurdirektor Markus Frick
4. Anregungen und Vorschläge der Einwohnerinnen und Einwohner

Wir freuen uns über Ihr Kommen!

Gabriele Richter, Bürgermeisterin

## Wie ist das Verbrennen von Gartenabfällen geregelt?

Ein kleines Feuer und schon lösen sich Gartenabfälle in Rauch auf – in der Theorie eine gute Idee, in der Praxis jedoch gar nicht so einfach.



Wer Pflanzenabfälle verbrennt, muss auch die landesrechtlichen Vorschriften zur Brandverhütung beachten, die unter anderem einen Mindestabstand der Feuerstelle zu brennbaren und leicht entzündbaren Stoffen festlegen.

Wer gegen ein Verbrennungsverbot oder gegen die brandschützenden Regelungen verstößt, begeht eine Ordnungswidrigkeit, gegen die mit Hilfe der zuständigen Behörden oder der Polizei vorgegangen werden kann. Auch wenn das Verbrennen von Pflanzenabfällen in vielen Bundesländern unter Beachtung der spezifischen Bedingungen zulässig ist, kann sich ein Nachbar trotzdem gegen störende Rauchentwicklung wehren: Rauch von fremden Grundstücken ist dann eine Immission und hiergegen kann ein zivilrechtlicher Unterlassungsanspruch bestehen. Voraussetzung ist, dass der Rauch die Lebensqualität auf dem Grundstück wesentlich beeinträchtigt (§ 906 BGB).

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass das Verbrennen von Pflanzenabfällen, die auf nicht gewerblich genutzten Gartengrundstücken anfallen, in der Zeit vom 1. bis zum 31. März werktags

(Montag bis Sonnabend) während zwei Stunden täglich in der Zeit von 8.00 bis 18.00 Uhr zulässig ist. An gesetzlichen Feiertagen ist das Verbrennen von

Pflanzenabfällen untersagt. Gemäß der Pflanzenabfall-Landesverordnung vom 18. Juni 2001 dürfen nur dann pflanzliche Abfälle verbrannt werden, wenn sie nicht durch Verrotten, Einbringen in den Boden oder Kompostieren entsorgt werden können oder dies nicht zumutbar ist. Das Verbrennen hat gesondert vom Lagerplatz der pflanzlichen Stoffe (Schutz der Kleinlebewesen) zu erfolgen. Sollte eine Kompostierung von wiederverwertbaren Abfällen nicht möglich sein oder handelt es sich um Abfälle, die nicht zum Kompostieren geeignet sind, kann jeder Grundstückseigentümer über die GER Umweltschutz GmbH (Tel.: 03881 780812) eine Abfalltonne bestellen. Nach Bedarf wird die Tonne dann geleert und abgerechnet.

Verstöße gegen diese Regelung können zur Anzeige gebracht werden beim:

Landkreis Nordwestmecklenburg  
Fachdienst Umwelt, Börzower Weg 1-3  
23936 Grevesmühlen  
Tel.: 03841 30406621

Gabriele Richter, Bürgermeisterin

## Bürgermeisterin ernennt Wehrführer und Stellvertreter zu Ehrenbeamten

Mit Bodo Köpnick als Wehrführer und Frank Ewert als Stellvertreter hat die Gemeinde Ostseebad Insel Poel zwei Ehrenbeamte ernannt. In der jüngsten Gemeindevertreterversammlung hat Bürgermeisterin Gabriele Richter die Ehrenurkunden überreicht. Anschließend leisteten sie den vorgeschriebenen Dienst.

Auf der Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Ende November letzten Jahres wurde Bodo Köpnick und Frank Ewert in ihr Amt gewählt. Die Gemeindevertretung hat diese Wahl nun mit der Aushändigung der Urkunde und der Ernennung durch die Bürgermeisterin offiziell bestätigt.

Bodo Köpnick ist bereits seit 2003 Wehrführer und war Nachfolger von Fritz Ewert. Seit sechs ist Frank Ewert als stellvertretender Wehrführer im Amt. Die neue Amtszeit gilt für sechs Jahre. Die Freiwillige Feuerwehr zählt 27 Einsatzkräfte und hatte im vergangenen Jahr 26 Einsätze zu bewältigen.

Bürgermeisterin Gabriele Richter und die stellvertretende Vorsitzende des Gemeindevertreter-



Mit Bodo Köpnick (re.) und Frank Ewert (li.) hat Bürgermeisterin Gabriele Richter zwei Wehrmänner zu Ehrenbeamten der Gemeinde Ostseebad Insel Poel ernannt.

vorstehers Daniela Zehr würdigten den engagierten und freiwilligen Einsatz des Wehrführers und seines Stellvertreters.

Beide dankten den Wehrmännern auch im Namen der Gemeindevertreter für dieses verantwortungsvolle Amt. Bürgermeisterin Gabriele Richter wünscht ihnen für diese wichtige Aufgabe immer eine sichere Hand im Umgang bei allen Entscheidungen und vor allem weiterhin eine vertrauensvolle Zusammenarbeit.

## Öffentliche Bekanntmachung zur Auslegung des Entwurfs der Sammelverordnung zur Aufhebung der Unterschutzstellung von Flächennaturdenkmälern im Landkreis Nordwestmecklenburg

Der Entwurf der Sammelverordnung wird zusammen mit der Begründung für die Aufhebung der Flächennaturdenkmale nach § 15 (1) und (2) NatSchAG M-V öffentlich zur Einsichtnahme öffentlich für jedermann ausgelegt:

**Ort der Auslegung:** Gemeindeverwaltung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel, 23999 Insel Poel, OT Kirchdorf, Gemeinde-Zentrum 13, (Zimmer 005)

**Dauer der Auslegung:** 01.03.-31.03.2016 – während der allgemeinen Öffnungszeiten

Wir weisen Sie daraufhin, dass bis zu zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungszeit bei der Gemeinde Ostseebad Insel Poel, 23999 Insel Poel, OT Kirchdorf, Gemeinde-Zentrum 13 oder bei der unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Nordwestmecklenburg, Fachdienst Bauordnung und Umwelt, untere Naturschutzbehörde, Postfach: 1565, 23958 Wismar Bedenken und Anregungen vorgebracht werden können.

*Gabriele Richter, Bürgermeisterin*

Im Internet unter [www.ostseebad-insel-poel.de/aktuelles.de](http://www.ostseebad-insel-poel.de/aktuelles.de) mit Ablauf des 31.03.2016 öffentlich bekannt gemacht.

*Die Bürgermeisterin und der  
Gemeindevertretervorsteher  
wünschen allen  
Einwohnern und allen  
Gästen unserer  
Gemeinde ein  
frohes und spannendes*

# Osterfest.

*Den Schülern und Lehrern wünschen wir  
sonnige und erholsame Ferientage.*

Ihre  
Gabriele Richter  
Bürgermeisterin

Ihr  
Bodo Köpnick  
Gemeindevertretervorsteher

Foto: pixelio Andreas Musolt

**Nächste  
Gemeindevertreterversammlung:  
14. März 2016, 19.00 Uhr  
im Sitzungssaal des  
Gemeinde-Zentrums 13  
Kirchdorf**

**Abholtermin der  
Wertstofftonne**

**MITTWOCH  
23. MÄRZ 2016**



**Bauernregeln und  
Weisheiten aus Omas Zeit**

Ein goldener Sattel ist wohl viel wert,  
aber er macht aus einem Esel kein Pferd.

*erschienen im Gondrom Verlag 1997*



von der Bürgermeisterin der Gemeinde Ostseebad Insel Poel an die Jubilare.

02.03. Orligk, Elsa	Brandenhusen	80. Geb.	20.03. Lange, Hans-Peter	Oertzenhof	75. Geb.
04.03. Weiß, Waltraud	Kirchdorf	90. Geb.	23.03. Schröder, Traute Catharina	Timmendorf	70. Geb.
07.03. Dr. Ahn, Manfred	Kirchdorf	70. Geb.	25.03. Tietze, Günter	Timmendorf	75. Geb.
07.03. Spieß, Karl	Kirchdorf	70. Geb.			
07.03. Wilcken, Maria	Kirchdorf	85. Geb.			
08.03. Skowronek, Heinz	Kirchdorf	75. Geb.			
09.03. Meier, Hermann	Kirchdorf	80. Geb.			
10.03. Mantei, Erna	Timmendorf	85. Geb.			
14.03. Schwagerick, Ingrid	Oertzenhof	75. Geb.			
18.03. Weber, Ulrich	Wangern	70. Geb.			
20.03. Basan, Erika	Weitendorf	80. Geb.			

*Ich bitte um Verständnis dafür, dass laut § 50 Abs. 2 des Bundesmeldegesetzes nur noch Altersjubiläen ab dem 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag erfasst werden.*

A. Haack



## Poel räumt auf – wir sind dabei!

**Der Schulförderverein der Insel Poel macht mit und ruft zum Arbeitseinsatz am 19. März 2016 um 09.00 Uhr auf.**

Sehr geehrte Eltern, Lehrer, Schülerinnen und Schüler, Alt-Schüler und Alt-Schülerinnen, Bürgerinnen und Bürger,

wie im letzten Jahr führen wir an unserer Regionalen Schule mit Grundschule Insel Poel Prof. Dr. h.c. Dr. h.c. Hans Lembke einen Arbeitseinsatz durch.

Wir wollen gemeinsam mit viel Freude unsere Schule im Außenbereich verschönern.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Über Ihre / Eure Teilnahme freuen wir uns. Bringen Sie / bringt bitte Arbeitsgeräte, Gartenscheure, Handschuhe.... mit. Falls Sie / Ihr nicht teilnehmen können / könnt, sind Materialspenden oder Pflanzen, Sämereien... sehr willkommen.

Für Rückfragen E-Mail: [dunja.eggert@web.de](mailto:dunja.eggert@web.de)

Mit freundlichen Grüßen

Der Schulförderverein

## Informationen zum Karfreitag

Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel weist bezüglich der Durchführung von Veranstaltungen am Karfreitag, dem 25. März, auf folgende Rechtslage hin:

### Verbotene Veranstaltungen:

Gemäß § 5 Abs. 2 des Gesetzes über Sonn- und Feiertage (Feiertagsgesetz Mecklenburg-Vorpommern –FTG M-V–) in der Fassung der Bekanntmachung von 8. März 2007 (GVOBl. M-V 2002, S. 145) einschließlich erfolgter Änderungen sind am Karfreitag in der Zeit von 0.00 bis 24.00 Uhr verboten:

1. öffentliche Versammlungen unter freiem Himmel, öffentliche Auf- und Umzüge und öffentliche Versammlungen in geschlossenen Räumen, wenn und soweit sie den Gottesdienst unmittelbar stören,
2. alle der Unterhaltung dienenden öffentlichen Veranstaltungen, bei denen nicht ein höheres Interesse der Kunst, Wissenschaft oder Volksbildung vorliegt.

### Verbot von Sport-, Tanz- und sonstigen Veranstaltungen

Gemäß § 6 Abs. 1 FTG Mecklenburg-Vorpommern sind am Karfreitag ganztägig verboten:

- öffentliche sportliche Veranstaltungen
- Gemäß § 6 Abs. 2 FTG Mecklenburg-Vorpommern sind am Karfreitag ganztägig verboten:

1. öffentliche Tanzveranstaltungen
2. Veranstaltungen in Räumen mit Schankbetrieb, die über den Schank- und Speisebetrieb hinausgehen,
3. der Betrieb von Spielhallen.

Zu widerhandlungen gegen § 5 Abs. 2 und § 6 Abs. 1 und 2 des Gesetzes über Sonn- und Feiertage (Feiertagsgesetz Mecklenburg-Vorpommern –FTG M-V–) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. März 2002 (GVOBl. M-V 2002, S. 145) einschließlich erfolgter Änderungen sind Ordnungswidrigkeiten.

Diese können mit einer Geldbuße bis zu 5.000 Euro geahndet werden.

Gabriele Richter, Bürgermeisterin

## Barrierearme Großereignisse in Mecklenburg-Vorpommern

Hierzu fand am 18.01.2016 eine Fachveranstaltung im Bildungsministerium Schwerin statt. Sollten Sie diesbezüglich weitere Information

benötigen oder Fragen haben, so setzen Sie sich bitte mit Frau Haack von der Gemeindeverwaltung, Tel.: 038425/428121, in Verbindung.

## Fragen rund um die Pflege

Pflegestützpunkt Nordwestmecklenburg,  
Standort Wismar, Dr.-Leber-Straße 2,  
23966 Wismar, Pflegeberater/-in:  
Telefon: 03841 30405082, Sozialberater/-in:  
Tel.: 03841 30405083  
Mehrgenerationenhaus: Tel.: 038425 42617

## Freude und Abwechslung in betreuter Runde

### Es sind noch Plätze frei!

Immer freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr betreuen ausgebildete Ehrenamtliche Ihren pflegebedürftigen Angehörigen. Gönnen Sie sich eine kurze Auszeit und Ihrem pflegebedürftigen Angehörigen ein paar gesellige Stunden.

**Kontakt: F. Nolte, MGH Insel Poel, Tel.: 038425/21178 oder 42617**

# Geburtstagfeier 2. Halbjahr 2015



Am Donnerstag, dem 28. Januar 2016, hatte der Verein Poeler Leben e.V. die Mitglieder des Vereins eingeladen, die im Zeitraum Juli bis Dezember 2015 ihren Geburtstag hatten. Ca. 30 Personen folgten der Einladung. Im Verein empfing sie eine schön gedeckte Kaffeetafel mit selbst gebackenem Kuchen. Unser nun bereits bekannter Alleinunterhalter, Herr

Kirk, ließ musikalisch keine Wünsche offen. Über zwei Stunden konnte gesungen, gelacht und geschunkelt werden. Beim Abschied gab es nur fröhliche, heitere Gesichter. Schön einen solchen Nachmittag verbringen zu können. Man sah sich wieder, tauschte Neuigkeiten aus und war dankbar und froh, gesund und munter miteinander zu feiern.

## Mitgliederversammlung

Am Sonnabend, dem 20. Februar 2016, konnte die Vorsitzende des Vereins Poeler Leben e. V. Katharina Waldner ca. 40 Mitglieder des Vereins zur alljährlichen Mitgliederversammlung im Sportlerheim in Oertzenhof begrüßen. Nach Bekanntgabe der Tagesordnung, der einheitlich zugestimmt wurde, verlas Katharina Waldner den Rechenschaftsbericht über das vergangene Jahr. Es folgten der Kassenbericht der Schatzmeisterin, Helga Buhtz sowie der Bericht der Revisoren, verlesen durch Rosemarie Rothamel. Da es keine Rückfragen gab, konnte der Vorstand von

den anwesenden Mitglieder entlastet werden. Dem Vorstand wurde mit Blumen für die geleistete ehrenamtliche Tätigkeit gedankt.

Den Mitglieder wurden anschließend von der Vorsitzenden mitgeteilt, welche Vorhaben im Jahr 2016 geplant sind. Nun konnte nach so vielen Informationen der gemütliche Teil des Nachmittags bei Kaffee und Kuchen beginnen. **Nochmals möchten wir zur Frauentagsfeier am 8. März 2016 um 14.00 Uhr ins Sportlerheim nach Oertzenhof mit Musik, Tanz und Tombola herzlich einladen.** *Helga Buhtz*

## Veranstaltungsplan Poeler Leben e.V. März 2016

- 01.03. 10.00 Uhr Helferinnen-  
versammlung  
16.30 Uhr Chorprobe
- 02.03. 10.00 Uhr Klöppeln  
14.00 Uhr Skat
- 03.03. 14.00 Uhr Nordic Walking  
14.00 Uhr Handarbeitsgruppe  
15.00 Uhr Seniorensport
- 04.03. 09.00 Uhr Betreuungsrunde
- 05.03. 10-18 Uhr **Hanseschau  
Choraufftritt  
Ehrenamtsmesse**
- 07.03. 09.30 Uhr Vorstandssitzung  
13.30 Uhr **Bingo**  
14.00 Uhr Rommégruppe
- 08.03. 09.30 Uhr Töpfern  
**14.00 Uhr Frauentagsfeier**  
17.30 Uhr Töpfern
- 09.03. 10.00 Uhr Klöppeln  
14.00 Uhr Computer/Internet  
14.00 Uhr Skat
- 10.03. 14.00 Uhr Nordic Walking  
14.00 Uhr Handarbeitsgruppe  
15.00 Uhr Seniorensport
- 11.03. 09-12 Uhr Betreuungsrunde
- 14.03. 13.30 Uhr Kaffee- und  
Spielesachmittag  
14.00 Uhr Rommégruppe
- 15.03. 10.00 Uhr Frauenforum  
15.00 Uhr Gymnastik/Federball  
16.30 Uhr Chorprobe
- 16.03. 10.00 Uhr Klöppeln  
14.00 Uhr Skat
- 17.03. 14.00 Uhr Nordic Walking  
14.00 Uhr Handarbeitsgruppe  
15.00 Uhr Seniorensport  
15.00 Uhr Lesezeit
- 18.03. 09-12 Uhr Betreuungsrunde
- 21.03. 13.30 Uhr Kaffee- und  
Spielesachmittag  
14.00 Uhr Romégruppe
- 22.03. 09.30 Uhr Töpfern  
15.00 Uhr Gymnastik/Federball  
16.30 Uhr Chorprobe  
17.30 Uhr Töpfern
- 23.03. 10.00 Uhr Klöppeln  
14.00 Uhr Skat  
14.00 Uhr Computer/Internet
- 24.03. 14.00 Uhr Nordic Walking  
14.00 Uhr Handarbeitsgruppe  
15.00 Uhr Seniorensport
- 29.03. 15.00 Uhr Gymnastik/Federball  
16.30 Uhr Chorprobe
- 30.03. 10.00 Uhr Klöppeln  
14.00 Uhr Skat
- 31.03. 14.00 Uhr Nordic Walking  
14.00 Uhr Handarbeitsgruppe  
15.00 Uhr Seniorensport

Zusätzliche Veranstaltungen werden extra bekanntgegeben.

*Der Vorstand*

# Ostermarkt

**SAMSTAG,  
19.03.2016**

**11:00-17:00 Uhr**

**Mehrzweckhalle/  
Kirchdorf**

Verkaufsstände  
Basteln  
Kuchenbasar  
16:00 Osterhase



### Veranstaltung Café Frieda,

Freitag, 11. März 2016, 19.00 Uhr

### „Plattdütsch tau'n Besinnen un Hoegen“

Lesung mit Wolfgang Mahnke, Fritz-Reuter-Literaturpreisträger und Ehrenvorsitzender des Bundes Niederdeutscher Autoren e.V.

Café Frieda, Oertzenhof 4, 23999 Insel Poel  
Telefon: 038425 429820, [www.cafe-frieda.de](http://www.cafe-frieda.de)

**Die wesentliche  
Voraussetzung  
für Glück  
ist die Bereitschaft,  
der zu sein,  
der man ist.**



*Erasmus (Desiderius) von Rotterdam  
1469 – 1536*

# Die „Stammtische“ unserer Großmütter

## Als die Kirchsee noch Waschküche war



Mit Ruwwel (Waschbrett mit Rillen) und Waschballe ging es im Sommer, wie hier im Jahre 1930, auf dem Hofplatz der Steinhagens in Hinterwangern an die Pumpe. Eine Neuerung schien es allerdings schon damals gegeben zu haben. Im Bild oberhalb der rechten Waschballe ist bereits eine Mangel erkennbar, die zum Wringen der Wäsche benutzt wurde.

Wäsche zu waschen ist heute eine Arbeit, die von der Waschmaschine so „nebenbei“ erledigt wird. Sie muss nur noch beschickt und per Knopfdruck bedient werden.

Aber wie war es zu Zeiten unserer Großmütter, als es noch keinen Strom und kein Leitungswasser gab? Schlicht und einfach Schwerarbeit, denn anerkennend konnte man im Jahre 1929 in einer Zeitungsnotiz lesen: „Beim Waschen verbraucht eine Frau dieselbe Energiemenge wie ein Holzfäller bei der Arbeit.“ Wäscheklopfen oder Waschklopfen sowie Waschballe kamen erst Mitte des 20. Jahrhunderts außer Gebrauch. Die Frauen stellten natürlich auch die Waschmittel selber her. Sie benutzten dazu Holzasche, wobei die Buchenasche bevorzugt wurde. Man schichtete die Wäsche in einem Zuber (plattdeutsch: Tunn, Tubben, Küben) übereinander, füllte die Asche in ein darüber gespanntes Tuch und übergoss sie mit kochendem Wasser. So erhielt man die Lauge. War die Lauge abgekühlt, wurde sie über eine Öffnung abgelassen und erneut zum Kochen gebracht, um sie dann abermals über



Auch Elsa Burmeister kam nicht um diese lästige Arbeit herum. Sie war die Frau von Otto Burmeister, den der Poeler Maler Karl Christian Klasen neben anderen mit seinen bekannten „Fischerköpfen“ ein Denkmal setzte.

(Foto aus dem Jahre 1953)



Noch im Jahre 1951 sah in Timmendorf/Dorf so ein Waschtage aus. Hier sind es v.l. Hilde Peters, geb. Will, mit ihrer Mutter Helena Will, die sich der Kamera eines „Luftsnappers“ (Feriengast) stellten.

die Asche zu geben. Dieser Vorgang wiederholte sich mehrere Male. Später wurde mit Schmier- und Kernseife gewaschen, die oft noch aus fertig gekauftem Soda und Fett vom Schlachten selbst gefertigt wurde. Erleichtert wurde das Reinigen der Kleidung später, nachdem durch bessere Waschmittel, wie PERSIL oder dem Produkt der Konsumgenossenschaft FAMOS, auf den Markt kam. Die 95-jährige Poelerin Anneliese Baumann, Tochter des Kaufmanns Friedrich Baumann, erinnert sich noch an den schönen Werbespruch:

**Die Sonne strahlt, die Hausfrau lacht, FAMOS hat 's ganz famos gemacht!**

Man ging zur Behandlung der Schmutzwäsche dorthin, wo es reichlich Wasser gab, nämlich an Teiche und Seen, an Bäche, Flüsse und, wie auf Poel, u. a. an die Kirchsee. Hier trafen sich die Frauen bei der schweren Arbeit, die durch die Geselligkeit als etwas leichter empfunden wurde. Waschsteine (z. B. Niendorfer Brücke/Steinstieg), Holzstege oder auch vom Kahn erleichterten die Arbeit, wenn auch kniend oder gebückt die Tätigkeit den Wäscherinnen körperlich viel abverlangte. War die Wäsche gewaschen und gespült, halfen sich die Frauen einander beim Auswringen. Schließlich wurde die Wäsche zum Trocknen aufgehängt und danach zum Bleichen in der Regel auf kurz gehaltenen Grünflächen ausgebreitet. Ärgerlich konnte es hierbei aber schnell werden, wenn frei laufende Hühner ihre Spuren auf der ausgebreiteten Wäsche hinterließen. Die angenehmere Seite dieser schweren Arbeit war der Informationsaustausch, der nicht immer wahrheitsgemäß weiter getragen wurde und wohl vergleichbar war mit dem Stammtisch der Männer, an dem die alkoholgesteuerte Zunge manche Unwahrheit in die Welt setzte. Allzu geschwätziges Frauen wurden abwertend als „Waschweib“ (Waschfett) beschimpft, wenn „schmutzige Wäsche gewaschen“ wurde und sie mehr als zuträglich „kloeterten“ (tratschten). Wie sonst das Waschen auf Poel ablief, verdeutlicht eine Aussage vom Hof der Hanna Thiessen in Oertzenhof: Zwei Tage benötigten die Frauen dort, um der Schmutzwäsche Herr zu werden. Hierzu mussten extra vier Frauen aus dem Dorf zur Hilfe geholt werden. Ein Tag wurde gewaschen, ein Tag gebügelt. Jürgen Pump



Am Steinstieg, wie er sich 1953 auf diesem Foto präsentiert, wuschen und spülten einst die Poeler Frauen ihre Wäsche, nachdem sie mit der Schubkarre auf dem Doktorsteig die Schmutzwäsche herangeschafft hatten. Im Bild ist auch ein Teil des Zaunes zu erkennen, der laut Aussage von Anneliese Baumann das „Cords'sche“ Grundstück begrenzte, das von Otto Groth bewirtschaftet wurde. Über diesen Zaun hängte man die Wäsche zum Trocknen. Später setzten sich Wäscheleinen durch (Tüglie), an der mit Klammern (Kniepen) die Wäsche befestigt wurde. Der Steinstieg war übrigens eine Abkürzung der Kirchdorfer Skatspieler, die angesäuselt vom Müller Metelmann des Nachts aus Niendorf kamen und über die glitschigen Felsen balanzierend oft ein unfreiwilliges Bad nahmen. Der Steg und die Brücke entstanden erst später.



Vielleicht war diese Methode bequemer, wenn Hertha Waack in der Kirchsee vor Weitendorf ihre Wäsche spülte? Ihr Bruder Otto Waack spielte dabei den „Kapitän“ und stakte den Kahn an die gewünschte Stelle. Fotos: Archiv Jürgen Pump

# Flüchtlinge auf der Insel Poel – Stand: 23.02.2016



In unseren kommunalen Wohnungen in der Straße der Jugend 7, 10 und 12 sind 17 Flüchtlinge untergebracht. Aber auch private Vermieter haben Wohnraum für Flüchtlinge zur Verfügung gestellt. Im Wohnblock in Wangern haben derzeit insgesamt 28 Personen eine Unterkunft gefunden. Die private Unterkunft in Fährdorf-Ausbau ist gegenwärtig nicht belegt. Neben vielen Einzelpersonen sind auch drei Flüchtlingsfamilien auf Poel, davon eine Familie mit vier Kindern in der Straße der Jugend (Kinder: 9, 15, 15, 19 Jahre), eine Familie (Kinder: 1, 2, 3 Jahre) und eine alleinerziehende Mutter (Kind: 1 Jahr) in Wangern. Insgesamt befinden sich zurzeit 45 Flüchtlinge nur aus syrischer Herkunft auf der Insel Poel.

Anfang Februar wurden alle Flüchtlinge und ehrenamtlich Tätigen von der Bürgermeisterin zu einem Informations- und Gedankenaustausch eingeladen. Die Veranstaltung wurde sehr gut besucht und angenommen. In einer ungezwungenen Atmosphäre, bei Kaffee und Kuchen, haben wir uns auch bisschen näher kennengelernt und konnten vor allem auch kleine Probleme ansprechen und teilweise lösen. Als sprachliche Unterstützung wurde von der Firma Bfw eine Dolmetscherin (ihr Vorname ist Raschida) zur Verfügung gestellt. Eine ganz wichtige Rolle haben dabei auch die Vertreter der Behörden und Institutionen gespielt. Der Landkreis NWM als auch die Migrationsberaterin der AWO haben über den Ablauf des Asylantragsverfahrens und die daraus entstehenden Möglichkeiten umfangreich informiert. Von den 45 Flüchtlingen sind vier bereits Kunde des Jobcenters. Alle anderen werden zeitnah über die Agentur für Arbeit zu einer weiteren Informationsveranstaltung nach Wismar geladen. Die Zukunftspläne der Flüchtlinge sind sehr durchwachsen. Einige wollen nach dem Anerkennungsverfahren in die großen Städte abwandern, andere wollen nach Wismar ziehen, aber es wollen auch Flüchtlinge auf Poel wohnen bleiben. In den großen Städten stimmt zwar die Infrastruktur, dennoch hat der Mitarbeiter des Landkreises NWM nachdrücklich

daraufhin gewiesen, dass die großen Städte, wie Hamburg, Berlin und Bremen, keine Zuzüge aufnehmen werden, da sie nicht mehr über freien Wohnraum verfügen und auch die sozialen Einrichtungen überfüllt seien. Ebenfalls wurde noch mal die Notwendigkeit der Mitwirkung an den Deutschkursen nahe gelegt – das Erlernen der deutschen Sprache ist wesentliche Voraussetzung zur weiteren Integration in die Gesellschaft.

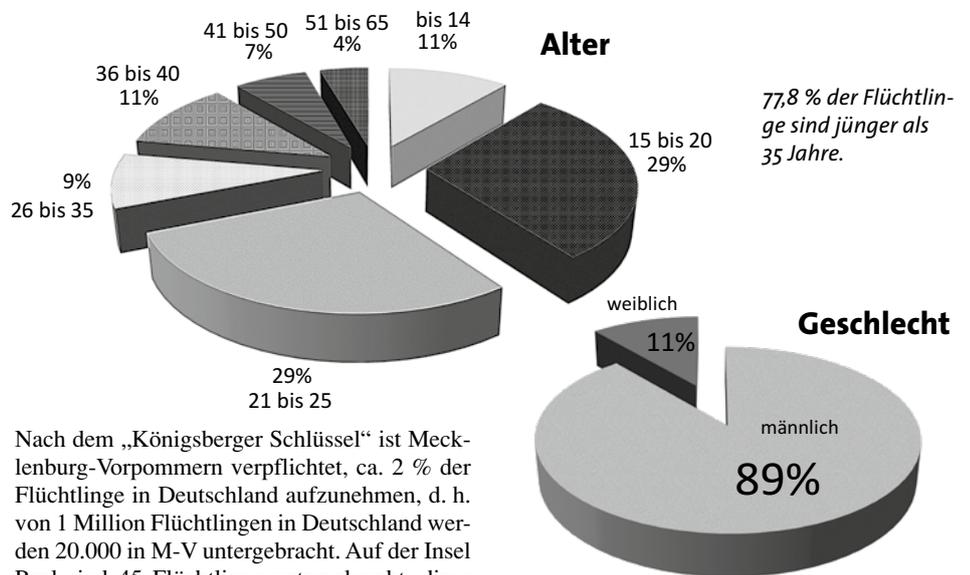
Unsere Mitarbeiterin, Frau Haack, hat für das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge in Nürnberg die umfangreichen Anträge zur Teilnahme am Integrationskurs vorbereitet, sodass die Flüchtlinge diese nur unterschreiben mussten. In den Mittelpunkt gerückt wurde auch das ehrenamtliche Engagement unserer freiwilligen Helfer. Die Bürgermeisterin dankte ihnen für die

unkomplizierte Mitarbeit, ihre Vermittlerrolle bei der Ankunft und Unterbringung der Flüchtlinge und für die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde.

Die ehrenamtlich Tätigen haben sich zu einer Gruppe vernetzt, um ihre Arbeit mit den Flüchtlingen effektiver koordinieren zu können. Gleichzeitig wurden sie auf Seminare und weitere Veranstaltungen, wie z.B. die am 5. und 6. März 2016 stattfindende Ehrenamtsmesse in Wismar, aufmerksam gemacht. Diese Gelder wurden für den Kauf von Textilgutscheinen verwandt. Auch hierfür herzlichen Dank. Zudem gehen bei uns immer noch zahlreiche Geld- und Sachspenden ein. Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel als auch die Flüchtlinge sagen herzlichen Dank dafür.

*Gabriele Richter, Bürgermeisterin*

## Statistische Darstellung zu den Asylsuchenden auf der Insel Poel



77,8 % der Flüchtlinge sind jünger als 35 Jahre.

Nach dem „Königsberger Schlüssel“ ist Mecklenburg-Vorpommern verpflichtet, ca. 2 % der Flüchtlinge in Deutschland aufzunehmen, d. h. von 1 Million Flüchtlingen in Deutschland werden 20.000 in M-V untergebracht. Auf der Insel Poel sind 45 Flüchtlinge untergebracht, diese Anzahl liegt geringfügig über den Verteilungsschlüssel.

Es besteht ein deutlich hoher Anteil an männlichen Asylbewerbern.

**Sprechstunde der Bürgermeisterin jeden Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr in den Räumen der Gemeindeverwaltung, Gemeinde-Zentrum 13**

### Gemeindevertreter-vorstehergespräch

findet jeden Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr mit Bodo Köpnick statt.



### Schiedsstelle

Jeden zweiten Donnerstag im Monat, der nächste Termin ist am 10. März 2016 von 16.00 bis 17.00 Uhr, führen unsere Schiedspersonen Marga Schießer und Fritz Hildebrandt in der Gemeindeverwaltung, Gemeinde-Zentrum 13 in Kirchdorf, ihre Sprechstunde durch, **Telefon: 038425 20751**.

### Öffnungszeiten Kurverwaltung Insel Poel

Montag – Freitag  
9.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 17.00 Uhr  
Wismarsche Straße 2, 23999 Kirchdorf,  
Tel.: 038425 20347, Fax: 038425 4043  
www.insel-poel.de



### Öffnungszeiten Inselbibliothek



Montag und Dienstag  
09.30 – 15.30 Uhr  
Donnerstag 09.30 – 17.00 Uhr  
Freitag 09.30 – 15.00 Uhr  
Inselbibliothek, Wismarsche Straße  
(hinter der Feuerwehr), 23999 Kirchdorf  
Tel.: 038425 20287  
E-Mail: bibo@insel-poel.de  
Rückgabe aller Medien in der Kurverwaltung möglich!

### Inselbibliothek aktuell

Liebe Leser der Inselbibliothek, bitte beachten Sie die **Sonderöffnungszeiten vom 21. bis 25. März 2016 (Ostern)**:  
**Montag: 09.30 – 12.00 Uhr**  
**Dienstag: 13.00 – 15.30 Uhr**  
**Donnerstag: 13.00 – 17.00 Uhr**  
**Freitag: geschlossen**  
Frau Röpcke wird Ihnen während dieser Zeit mit Rat und Tat zur Seite stehen. Die entliehenen Medien können jederzeit in der Kurverwaltung abgegeben werden.  
Bei Fragen melden Sie sich bitte unter 038425-20287 oder per Mail [bibo@insel-poel.de](mailto:bibo@insel-poel.de).

Cindy Jenderny

### Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung Insel Poel



Dienstag, 08.00 – 12.00, 13.00 – 16.00 Uhr  
Donnerstag, 08.00 – 12.00, 15.00 – 18.00 Uhr  
Freitag, 08.00 – 12.00 Uhr  
Gemeindeverwaltung Insel Poel,  
Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Kirchdorf  
Tel.: 038425 42810  
www.ostseebad-insel-poel.de

## Carl-Hinrichs-Ausstellung im Inselmuseum Kirchdorf



v. l.: Dr. Peter Neichel, Petra Giertz, Anke Uhlemann und Markus Frick während der Eröffnung der Carl-Hinrichs-Ausstellung im Inselmuseum

Pünktlich am 23. Januar 2016 hielt der Winter sich nicht zurück mit Schnee und Eisglätte. Um 11.00 Uhr eröffneten wir trotz aller Widrigkeiten die erste Ausstellung in diesem Jahr im Saal des Museums.

Diese ist dem sehr mit Mecklenburg verbundenem Maler Carl Hinrichs gewidmet. Zuletzt wohnte er in Heidekatzen in der ehemaligen Schule und richtete dort eine ständige Galerie ein. Mit viel Liebe zum Detail und zur Land-

schaft malte er seine Bilder. Wir bedanken uns noch einmal recht herzlich bei allen, die uns ihre privaten Bilder zur Verfügung stellten, ohne diese wäre die Ausstellung nicht so vielseitig und repräsentativ geworden. Dank auch an Dr. Peter Neichel, ein guter Freund und Wegbegleiter des Malers für seine interessante und spannende Laudatio. Wir laden alle Interessierten herzlich ein. Machen Sie einen Abstecher ins Museum. Es lohnt sich.

## Der Seniorenbeirat informiert...

### Sehr geehrte Seniorinnen und Senioren,

in den letzten Monaten sind viele Flüchtlinge aus den Kriegsgebieten des Nahen Ostens geflohen und nach Deutschland gekommen, darunter auch nach Mecklenburg-Vorpommern. Viele Fragen bewegen uns in diesen Tagen und Wochen, wie zum Beispiel:  
Wie viele Flüchtlinge können wir aufnehmen und angemessen versorgen?  
Wie gelingt die Integration der Asylbewerber?  
Wie steht es um die Betreuung und Begleitung der in unserer Gemeinde lebenden Flüchtlinge?  
**Am Dienstag, dem 15. März, von 10.00 bis ca. 12.00 Uhr** haben Sie die Möglichkeit, auf diese

und andere Sie interessierende Fragen Antworten zu erhalten und Ihre Meinung zur aktuellen Situation in der Flüchtlingspolitik zu äußern. Die Veranstaltung findet im Inselmuseum statt: ihr Kommen haben zugesagt:

**Martina Tegtmeier, Mitglied des Landtages Mecklenburg-Vorpommern, Gabriele Richter, Bürgermeisterin unserer Gemeinde.**

Informieren Sie sich zum Thema „Flucht – Flüchtlinge – Asyl“ am 15. März im Inselmuseum, Möwenweg 4, in Kirchdorf. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme. Mit freundlichen Grüßen

Ihr Seniorenbeirat



### Öffnungszeiten Inselmuseum



Dienstag, Mittwoch und Samstag  
10.00 bis 12.00 Uhr  
Führungen nach Absprache auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich  
Inselmuseum, Möwenweg 4,  
23999 Kirchdorf; Tel. 038425 20732

Die Kreisvolkshochschule informiert Sie gerne über mögliche Veranstaltungen:

Carmen Becker  
Telefon: 038425 21356 oder 03881 719751

**Der Veranstaltungskalender der Gemeinde Ostseebad Insel Poel kann unter [www.insel-poel.de](http://www.insel-poel.de) abgerufen werden.**

## Einladung zur Jahreshauptversammlung des Poeler SV

### Sehr geehrte Sportfreunde,

wie bereits in der Januarausgabe hingewiesen, möchten wir noch einmal bekanntgeben, dass unsere nächste Jahreshauptversammlung am **11. März 2016 um 19.00 Uhr in den Räumen Gaststätte „Zur Insel“ in Kirchdorf** stattfindet. Dazu laden wir alle Mitglieder herzlich ein.

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes

3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Änderung von Satzung und Ordnungen
6. Ehrungen
7. Diskussion
8. Entlastung des Vorstandes
9. Wahl des neuen Vorstandes und Kassenprüfers
10. Schlusswort des neuen 1. Vorsitzenden

Wir möchten darauf hinweisen, dass sich Kandidaten, auch funktionsgebunden, für den neu-

en Vorstand bis 29.02.2016 melden können. Dringend gesucht wird ein Jugendwart. Wer den Verein unterstützen möchte und gut mit Jugendlichen umgehen kann, der möchte sich umgehend beim Vorstand melden.

Wir rechnen mit einer hohen Teilnahme und einer regen Beteiligung an der Diskussion.

Die neue Satzung und die neuen Ordnungen können bei den Abteilungsleitern und im Clubraum eingesehen werden. Wer möchte, kann diese als PDF anfordern.

*Der Vorstand*

## In Timmendorf erwacht wieder das Turnierfieber

Das Jahr ist jetzt zwei Monate alt. Dennoch befinden sich die meisten Reitvereine im Land, jahreszeitlich bedingt, noch im „Ruhemodus“. Nicht so in Timmendorf, wo sich die Reiter des RFSV Insel Poel e. V. auf hochkarätige Turniere konzentrieren und wo der Fokus bereits auf das 21. Inselturnier, die „Poeler Pferdesporttage“, gelenkt wird, die vom 1. bis 3. April stattfinden. Das Inselturnier bietet wieder viele Highlights. Unter den 18 Programmpunkten, die an den drei Turniertagen abgewickelt werden, befinden sich drei Springprüfungen der schweren Klasse. Der „Große Preis der Insel Poel“ am Sonntag ist ein Springen auf 2-Sterne-Niveau. Vorjahressieger Thomas Kleis (Gadebusch) brennt schon darauf, seinen Titel verteidigen zu können. „Zu meinem Freund André Plath nach Timmendorf fahre ich selbstverständlich wieder“, sagt der Derbysieger des Jahres 2009. Besucher des Inselturniers aus dem Vorjahr werden sich noch an den „Husarenritt“ von Lilli Plath mit AFP's Chantal erinnern, bei dem die damals noch 12-jährige zu ihrem ersten S-Sieg kam. Auch für dieses Springen der Reiter bis 21 Jahre gibt es eine Neuaufgabe. Keine Poeler Pferdesporttage ohne Fahrsporthauptprüfungen. Darauf freuen sich die Besucher immer ganz besonders, wenn die Fahrer im Zwei- und Vierspänner in rasantem Tempo die eng gesteckten Tore durchfahren. Natürlich geht auch das Poeler Idol Georg Plath wieder an den Start. „Wir können unseren treuen Besuchern wieder ein vielseitiges Programm versprechen. Spitzenspringreiter und die besten Nachwuchsspringreiter unseres Landes messen sich zu Saisonbeginn. Unsere Fahrer, darunter mein Vater, sorgen wie stets für spektakuläre Prüfungen. Ich lade alle Poeler schon jetzt in unsere Reithalle ein“, sagt Turnierleiter André Plath, der als amtierender Landesmeister in den großen Prüfungen selbst in den Sattel steigt. Freuen Sie sich also heute schon auf die Poeler Pferdesporttage vom 1. bis 3. April.

Sportlich ging es für die Kerntruppe der Poeler Reiter aber schon im Januar los. Die 13-jährige Lilli Plath holte ihre ersten Erfolge in diesem Jahr in den nationalen Prüfungen anlässlich des Weltcupturniers vom 14. bis 17. Januar in Leipzig. Mit einem 4. Platz im Finale des Eggersmann Junior Cups fuhr sie anschließend gleich zu einem Lehrgang in die deutsche Reiterzenta-



*Das Turnierjahr fing für die Poeler Reiter sehr gut an. Die 13-jährige Lilli Plath kam allein beim internationalen Turnier in Schwerin zu sechs internationalen Erfolgen (darunter ein Sieg). Dreimal nahm sie mit Alcira (Foto) an der Siegerehrung teil.*

*Foto: Jutta Wego*

le nach Warendorf. Auch in der Einlaufprüfung konnte sie sich bereits platzieren. Eine Woche später war das internationale Turnier in Schwerin nächste Station für Lilli Plath und ihren Vater André. Hier gab es gleich sechs internationale Erfolge in der Amateur-Tour für die Poelerin, die mit einem Sieg auf der Schimmelstute Luna im Finale der 1,40-m-Tour (den nationalen S-Springen vergleichbar) gipfelte. Auch Vater André ritt zweimal „ins Geld“, wie die Reiter sagen. Im internationalen Mächtigkeitsspringen wurde er auf AFP's Chantal Vierter.

Am 1. Februarwochenende war Lublin in Polen die nächste Station eines internationalen Turniers für André Plath und seinen angestellten Bereiter Christoph Lanske. Mit neun Ritten ins Preisgeld war die Erfolgsausbeute ganz besonders hoch. Erneut setzte André die Stute AFP's Chantal im Mächtigkeitsspringen ein und gewann das Springen bei fehlerfrei überwundener Mauer mit einer Höhe von 2,00 m im 3. Stechen.

Auf Lucy wurde er im Finale der Mittleren Tour Zweiter. Diese Platzierung gab es für das Poeler Paar auch in der 4. Runde des KO-Springens, in dem Christoph Lanske auf Tjena den 5. Platz belegte. Das Turnier begann bereits mit Top-Ergebnissen für die Insulaner. In einem Springen der Kleinen Tour wurde Christoph Lanske bei 83 Startern auf Tjena Dritter und sein Arbeitgeber André Plath auf Lucy Vierter. Auf dem 11. Platz ritt Christoph Lanske an Samstag im Zeitspringen der Mittleren Tour ins Preisgeld.

Einen 7. Platz und damit das beste Ergebnis innerhalb des MV-Teams gab es für André Plath und AFP's Cosmic Blue in der Einzelwertung des ersten Springens um die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft am zweiten Februarwochenende in Braunschweig. Am Ende wurde das Team mit André Plath, Paul Wiktor (Trent/Karow) und Denise Svensson (Neu Benthen) Fünfter, nachdem es nach dem 1. Wertungspringen in Führung lag.

*Franz Wego*



## Die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Poel gibt bekannt und lädt ein

### Gottesdienste im März

06.03. 10.00 Uhr  
mit Kindergottesdienst im Pfarrhaus  
13.03. 10.00 Uhr  
mit Kindergottesdienst im Pfarrhaus  
20.03. 10.00 Uhr, Palmsonntag mit  
Kindergottesdienst im Pfarrhaus  
24.03. 18.30 Uhr, Gründonnerstag mit  
Tischabendmahl im Pfarrhaus  
25.03. 10.00 Uhr,  
Karfreitag mit Abendmahl in der Inselkirche  
18.00 Uhr, Tenebrae-Andacht mit Abendmahl  
in der Inselkirche  
27.03. 07.00 Uhr,  
Frühandacht mit Bläsern an der Inselkirche  
10.00 Uhr, Ostersonntag, Familiengottesdienst  
mit Taufe in der Inselkirche, anschließend  
Osternestersuchen in den Schlosswällen  
28.03. 10.00 Uhr, Ostermontag in der  
Inselkirche

### Friedhofseinsatz:

Sonnabend, 12.03. um 8.00 Uhr

### Putzeinsatz in der Kirche:

Sonnabend, 19.03. um 14.00 Uhr

### Veranstaltungen im Pfarrhaus

Chorprobe montags um 19.30 Uhr  
Bastelkreis dienstags um 13.30 Uhr  
Weltgebetstag am Freitag, 04.03., um 14.30 Uhr,  
Thema aus Kuba: „Gemeinsam in die Zukunft“  
Kinderkirche am Sonnabend,  
05.03., 9.30 – 11.00 Uhr  
Bibelgespräch in der Karwoche am  
Dienstag, 22.03., um 19.00 Uhr  
Konfirmandenunterricht 8. Klasse am  
Freitag, 11.03., um 17.00 Uhr  
Vorkonfirmanden 6./7. Klasse am  
Freitag, 04.03. und 18.03., um 17.00 Uhr  
Bläseranfänger:

Gruppe I dienstags 16.00 – 17.00 Uhr

Gruppe II freitags 16.00 – 17.00 Uhr

### Sprechstunden im Pfarrhaus

montags von 9.00 bis 11.00 Uhr bei Pastor Staak  
montags von 9.00 bis 11.00 Uhr und donnerstags  
von 16.00 bis 18.00 Uhr bei

Frau Schiemann (Friedhofsbüro)

Die Anmeldung aller Beerdigungen auf den  
Poeler Friedhöfen (ob kirchlich oder weltlich)  
erfolgt über das Poeler Pfarramt. Ohne Anmel-  
dung ist die Beerdigung nicht statthaft.

### Adresse

Pastor Johannes Staak  
Evangelisch-Lutherisches Pfarramt  
Möwenweg 9, 23999 Kirchdorf/Insel Poel  
Tel.: 038425/20228  
Fax: 038425/42458

E-Mail: kirchdorf@elkm.de

### Bankverbindungen der

#### Kirchengemeinde Poel

– für Kirchgeld und Spenden:  
IBAN: DE 73 140 613 080 003 324 303  
– für Friedhofsgebühren:  
IBAN: DE 20 140 613 080 103 324 303  
bei der Volks- und Raiffeisenbank eG  
BIC: GENODEF 1 GUE

# Frühjahrsputz

## Liebe Poeler, liebe Gäste!

Vor Ostern wird aufgeräumt. Wenn wir die ersten warmen Sonnenstrahlen spüren und die Vögel ein neues Lied anstimmen, kommt etwas in Bewegung. Die Fenster werden weit geöffnet und es zieht uns raus in den Garten. Die Zeit zum Frühjahrsputz ist gekommen. Wenn der Winter weicht und das Licht heller und länger scheint, wird sichtbar, wie viel Schmutz sich angesammelt hat. Nun sauber zu machen, ist ein schönes Gefühl und weckt die Lebensgeister.

Poel räumt auf! – heißt es kurz vor Ostern. Seit etlichen Jahren wird zu dieser schönen Gemeinschaftsaktion kurz vor Ostern eingeladen. Ein großer Frühjahrsputz für unsere Insel! Schon eine Woche vorher, am 12. März, beginnen wir mit dem Aufräumen auf unseren Inselfriedhöfen in Kirchdorf. Auch dort ist viel zu tun und wir freuen uns über jede tatkräftige Hilfe. Aufräumen vor Ostern ist nötig und wichtig, um Platz zu schaffen für neues Leben. Das Abräumen der Gräber gehört auch dazu, um sie neu zu bepflanzen und ein Zeichen unserer Hoffnung damit zu setzen.

Vor Ostern wird aufgeräumt. Das ist auch im Miteinander von uns Menschen nötig und wichtig. Wie oft kehren wir unsere Schuld und unsere Verletzungen unter den Teppich, manchmal solange bis man über den Buckel stolpert. Rechtzeitig Ordnung in den Beziehungen zu schaffen, würde im Großen und im Kleinen Frieden bedeuten. Schuld zu benennen und um Vergebung zu bitten, ist so etwas wie ein Frühjahrsputz untereinander. Wie gut wäre es doch gewesen, wenn z. B. die Stasi-Spitzel nach dem Ende der DDR aufgestanden wären und hätten ihr Tun bekannt und um Ver-söhnung gebeten. Stattdessen haben die meisten von ihnen gewartet, ob etwas herauskommt oder nicht. Dass dieser „Frühjahrsputz“ weitestgehend ausgeblieben ist, spüren wir bis heute. Bewundernswert ist

da immer noch, wie in Südafrika unter Nelson Mandela die Wahrheits- und Versöhnungskommission viele Jahre um die Vergebung der Verbrechen und um den Frieden gerungen hat, die beide mit einem inneren Aufräumen und der Anerkennung von Schuld verbunden sind. Den Angeklagten wurde eine Amnestie zugesagt, wenn sie ihre Taten vollständig zugaben, den Opfern wurde finanzielle Hilfe versprochen. Ziel war die Versöhnung mit den Tätern sowie ein möglichst vollständiges Bild von den Verbrechen, die während der Apartheid verübt wurden. Sämtliche Anhörungen waren deshalb öffentlich.

Vor Ostern wird aufgeräumt. Das galt auch für die letzte Reise von Papst Franziskus nach Mexiko. So wie jeder von uns, hat auch die Kirche Grund genug, vor der eigenen Tür zu kehren. Die Anerkennung der Schuld gegenüber den Ureinwohnern war längst fällig und dennoch war es gut, sie öffentlich auszusprechen, um endlich aufzuräumen und einen Neuanfang in Frieden und Versöhnung zu finden. Es war ein Zeichen der Achtung, mit der er von den großen Fähigkeiten der Ureinwohner sprach, mit der Natur im Einklang zu leben und unserer Wegwerfgesellschaft damit ein Beispiel für ein ganzheitliches Leben zu geben.

Vor Ostern wird aufgeräumt. Das ist fast ein Ritual geworden. Das Aufräumen ist Ausdruck der Freude auf den Frühling und des Erwachens des Lebens. Am Ostermorgen wollen wir uns darum schon in der Frühe zum Sonnenaufgang auf dem Kirchhof zu einer Andacht treffen, um neu die Botschaft zu hören von der Auferstehung Jesus und dem Leben, das stärker ist als der Tod. Weil Gott aufgeräumt hat mit unserer Schuld und seine Liebe größer ist als unser Versagen. Wenn dann noch die Sonne langsam aufgeht und die Vögel ein Morgenlied anstimmen ...

*Eine gute Zeit und herzliche Grüße,  
Ihr Johannes Staak, Pastor*

## Adventgemeinde Kirchdorf

### Gottesdienste und Veranstaltungen

#### Gottesdienst jeden Samstag

09.30 Uhr Bibelgespräch  
10.45 Uhr Predigtgottesdienst

#### Pfadfinder

13.03. „Tag der offenen Tür“  
(Schnupperstunde von 10-12 Uhr, interessierte Kids von 8 bis 15 Jahren sind mit/ohne Eltern herzlich willkommen. Weitere Infos gibt es unter 038425/20 270, im Schaukasten in der Wismarschen Straße oder auf unserer Website.

#### Adresse

Adventgemeinde Kirchdorf  
Kieckelbergstraße 23, 23999 Kirchdorf

#### Kontakt

Pastor Chr. Schleif, Tel. 03841 / 700 760  
Falk Serbe, Tel. 038425 / 20 270

#### weitere Infos

www.adventgemeinde-kirchdorf.de oder  
http://kirchdorf.adventist.eu

## Jagdvorstand auf Mitgliederversammlung neu gewählt

Die Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Insel Poel fand am 29. Januar 2016 in der Gaststätte „Zur Insel“ statt. In ihrem Rechenschaftsbericht ließ die Jagdvorsteherin das letzte Jahr noch mal Revue passieren. Der Kassenwart Jürgen Pierstorff berichtete anschließend ausführlich über den Kassenbestand, die Einnahmen, Ausgaben und Spenden. Der Kassenprüfer Hilmar Bruhn überprüfte die Kasse und kam zu dem Ergebnis, dass keine Beanstandungen und Mängel in der Rechnungslegung festzustellen waren. Der Kassenprüfer empfahl der Mitgliederversammlung, den Vorstand zu entlasten, diesem Vorschlag wurde einstimmig nachgegeben. Die Jagdvorsteherin sprach dem Kassenwart ein Lob für die korrekte Kassenführung aus. Im Anschluss informierte Peter Clermont über die sehr komplexe Arbeit der Führung des Jagdkatasters. So wechselten in den letzten zwei Jahren über 113 ha den Eigentümer. Unsere Insel ist in elf Gemarkungen aufgeteilt und besitzt 9.273 Flurstücke, davon sind nur 2.177 Flurstücke bejagbar. Auf ca. 600 ha befriedeten Fläche in den Ortschaften darf die Jagd nicht ausgeübt werden. Hier wäre vom Gesetzgeber eine Klärung herbeizuführen, wie mit Wildeinfluss und den daraus resultierenden Schäden umzugehen ist. Auch hier gab es Dankesworte von der Jagdvorsteherin für die schwierige und auch sehr umfassende Grundstückserfassung sowie deren Bearbeitung. Neben den Beschlüssen zu den Jagdpachtverträgen war auch das Thema „Neuwahlen des Vorstandes“ auf der Tagesordnung.



Die Vorstandsmitglieder Herr Pierstorff, Herr Mirow und Herr Clermont sind seit der Gründung des Jagdvorstandes (auch schon zu DDR-Zeiten) tätig und standen für die nächste Wahlperiode aus Alters- und privaten Gründen für den Vorstand nicht mehr zur Verfügung.

Deshalb galt ihnen ein besonderes Dankeschön für die vier Jahre lange Begleitung und Unterstützung der Arbeit der Jagdvorsteherin. Als Mitbegründer der Jagdgenossenschaft Insel Poel haben sie den Vorstand in der schwierigen Wendezeit weitergeführt, aufgebaut und jahrelang mit ihrer ehrenamtlichen Arbeit gelenkt und begleitet. Die Jagdvorsteherin wünschte ihnen und ihren Familie alles erdenklich Gute und vor allem Gesundheit.

Im Anschluss daran fanden die Neuwahlen statt. Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft wählten für vier Jahre einstimmig den Vorstand, der sich wie folgt zusammensetzt:

- Gabriele Richter, Jagdvorsteherin
- Hans Joachim Lembke, Stellvertreter und Schriftführer
- Dietmar Brauer, Kassenwart
- Monika Seitz, Führung des Jagdkatasters

Die Veranstaltung endete mit einem herzlichen Dank für die Bereitschaft zur Mitwirkung im Vorstand und für eine konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Gleichfalls lobte die Jagdvorsteherin die Jägerschaft für die weidmännische Bejagung von Wald und Flur und sie dankte den Landbesitzern für die gute Zusammenarbeit. *G. Richter, Jagdvorsteherin*

## UNSER GARTENTIPP

### Monat März

Der Start in die neue Gartensaison kann beginnen,

wenn der Boden abgetrocknet ist und die Tage frostfrei sind. Zunächst am besten mit der Vorkultur im Gewächshaus oder auf der Fensterbank anfangen. Das Frühbeet sollte vorbereitet werden. Dazu die Erde lockern, Kompost einarbeiten und zur Bodenerwärmung abdecken.

Aussaaten von Paprika, Chilli und Sellerie und kopfbildenden Salaten können jetzt in Töpfen bzw. Schalen erfolgen. Ab Monatsmitte können Puffbohnen, Schwarzwurzeln und Schalerböden ins Freiland gesät werden. Frühkartoffeln jetzt vorkieimen, um zu einer frühen Ernte zu gelangen.

Das Beerenobst vor dem Austrieb schneiden und kurz vor dem Schwellen der Knospen auch die Obstbäume. Damit auch Früchte zum Ernten heranwachsen können, daran denken, dass diese am zweijährigen Holz entstehen, also nicht alle Jungtriebe wegschneiden.

Für Vögel im Garten jetzt Nistkästen aufhängen. Um Schnecken das Leben schwer zu machen, notfalls Reihenabstände vergrößern, da die Tiere luftige Plätze meiden.

*Ihre Kleingartenfachberatung*



## Schnupperstunde bei den Pfadfindern

Bereits seit 1992 gibt es auf der Insel Poel die Pfadfindergruppe: „Sturmvogel Insel Poel“.

Pfadfinder zu sein, ist eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung und bietet Kindern die Möglichkeit, Wissen und Fertigkeiten zu erwerben, die sie in der Schule nicht unbedingt erlernen. Pfadfinder sind oft in der Natur unterwegs und engagieren sich für die Umwelt. Darum laden wir alle interessierten Kinder



(ab 6 Jahren) und Eltern zu einer Schnupperstunde am Sonntag, dem 13. März, von 10.00 bis 12.00 Uhr auf das Gelände der Adventgemeinde in der Kickelbergstraße 23 in Kirchdorf ganz herzlich ein.

Hier können sie kostenlos erfahren, was Pfadfinder sind und was sie machen und das natürlich im Zelt und am Lagerfeuer.

Weitere Infos bei Falk Serbe, Tel. 0173/4711954

## ANNONCE

### NEUERÖFFNUNG

Ab März 2016 eröffnen wir unser Café in Kirchdorf. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für nachmittags

#### Konditor(in), Servicekräfte

zur Festeinstellung auf Vollzeit, Teilzeit oder 450-Euro-Basis.

Bewerbungen bitte an:

Hotel zur Seemöwe GmbH, Möwenweg 7, 23999 Insel Poel: OT Kirchdorf  
Tel.: 038425 4070, E-Mail: [direktion@hotel-zur-seemoewe.de](mailto:direktion@hotel-zur-seemoewe.de)



Zur Seemöwe  
HOTEL & CAFÉ

## ANNONCE

### WELLNESS FÜR IHREN RASEN



Zum Mieten

VIKING

Die Benzin- und Elektro-Vertikutierer zum Mieten

- Entfernen Moos, Rasenfäz und Unkraut
- Rasenwurzeln werden besser mit Nährstoffen versorgt
- Fragen Sie nach unserem Verleih- und Mietervice

Am Wallensteingraben 18 Wir beraten Sie gern!  
23972 Dorf Mecklenburg  
Tel.: 03841 790918, Fax: 790942  
info@lmv-mv.de

Landmaschinenvertrieb  
Dorf Mecklenburg gmbh

## Notdienste und Notrufe für Poeler und Gäste

Arztpraxis Gebser, Poel (038425) 20271  
 Arztpraxis Aepinus-Weyer, Poel (038425) 20263  
 Ärztliche Bereitschaft LK Mo.-Do. ab 19.00 Uhr (0385) 50000  
 Fr. von 16.00 Uhr bis Mo. 7.00 Uhr  
 Elektro Frenkel (038425) 42873  
 Feuerwehr 112  
 Frauennotruf (03841) 283627  
 Heizung/Sanitär Fa. Bruhn (038425) 20201  
 Heizung/Sanitär Köpnick & Trost (038425) 42466  
 Heizung/Sanitär Olaf Broska (038425) 42519  
**Hilfetelefon**  
**Gewalt gegen Frauen 08000 116 016**  
 Insel-Apothek (038425) 4040  
 Kinder-/Jugend-Notruf (03841) 282079  
 Notaufnahme Klinikum (03841) 330  
 Polizei 110  
 Polizei Insel Poel (038425) 20374  
 Polizei Wismar (03841) 2030  
 Post Kirchdorf (038425) 20295  
 Es können hier keine Bankgeschäfte getätigt werden.  
 Bereitschaftsdienst  
 Wochenende, Nacht- und Notdienst  
 Schlüsselnotdienst (03841) 62575  
 Tierärztlicher Notdienst (03841) 46100  
 Wasserschutzpolizei (03841) 25530  
 Yachtservice, G. Müller (0172) 6426293  
 Zahnarztpraxis Oll, Poel (038425) 20250  
 Zweckverband Wismar 0172 3223381  
 (Bereitschaftsnummer)

## Suche erschlossenes, baureifes Grundstück oder Haus auf der Insel

**Poel zum Kaufen!**

**Tel.: 01578 426 1537**

**(Bitte keine Maklerangebote)**

*Schnuppern Sie Frühlingsluft*

**\*\*\* Superior Ferien Hotel Lewitz Mühle FRÜHLINGSGEFÜHLE nahe Schwerin**

**Angebot 701**  
 ab 174,- € p.P.  
 ✓ 3x ÜN inkl. Frühstück  
 ✓ romantische Rosendeko und 1 Flasche Prosecco auf Ihrem Zimmer  
 ✓ 3x Abendessen im Rahmen der HP  
 ✓ 1x 1 Tasse Kaffee & 1 Stück Kuchen  
 ✓ 1x Feuchtigkeitskurzpflege (20 min.) für SIE  
 ✓ 1x Rückenmassage (15 min.) für IHN

Ferien Hotel Lewitz Mühle - An der Lewitz Mühle 40 - 19079 Banzkow - Schwerin - 03861 | 505-0 - lewitz-muehle@travdo-hotels.de

**\*\*\* Hotel Altmark 5 Tage MÄRCHEN-URLAUB**

**Angebot 406**  
 ab 199,- € p.P.  
 ✓ 4x ÜN inkl. Frühstück vom Buffet  
 ✓ 3x Mittagessen mit 2 Wahlgerichten  
 ✓ 4x Kuchenbuffet mit Kaffee  
 ✓ 4x kalt-warmes Abendbuffet  
 ✓ Getränke von 11.00 bis 21.00 Uhr  
 ✓ Eintritt in den Salzwedeler Märchenpark

Hotel Altmark - Ernst-Thälmann-Str. 96 - 39624 Kalbe an der Milde 0390 80 | 388 62 - altmark@travdo-hotels.de

**travdo Hotels & Resorts**  
 Diese und weitere 600 Angebote sind buchbar unter [www.travdo-hotels.de](http://www.travdo-hotels.de) und 03737/78 180-80

## Zur Düne

Schwarzer Busch

Für die kommende Saison 2016 suchen wir schon heute zur Einarbeitung Kellner, Koch m/w, Aushilfskräfte, auch ungelernt, fest angestellt oder als Teilzeitbeschäftigter nach Vereinbarung.

**Tel.: 038425 20294**

**POELER IMMOBILIEN**

**POELER IMMOBILIEN**  
 Der Inselmakler am Schwarzen Busch



Immobilienmakler für Wohnimmobilien mit EU-Zertifizierung  
 Fachmakler für Ferienimmobilien  
 Mitglied im Immobilienverband Deutschland IVD

**POEL IST UNSER MARKT**

**DA SIND WIR FÜR SIE ERFOLGREICH.**

**Kompetenz verdient Vertrauen**

Poeler Immobilien

Sonnenweg 5 f

23999 Insel Poel

038425-789779 oder 0172-4019275

## Wir machen Ihre Steuererklärung!

im Rahmen einer Mitgliedschaft, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfverein)

**Beratungsstellenleiterin Brunhilde Hahn**  
 Kieckelbergstraße 8a | 23999 Kirchdorf-Poel  
 Tel. 038425-20670 | Mobil 0171-3486624  
 brunhilde.hahn@steuerring.de

→ [www.steuerring.de](http://www.steuerring.de)



Bestattungsunternehmen **Dieter Hansen GmbH**

Die Behördengänge belasten Sie besonders?

Wir erledigen das für Sie.

Hauptstraße 13 · 23992 Neukloster · 038422 - 25357 | Lübsche Straße 127 · 23966 Wismar · 03841 - 213477

[www.bestattungen-hansen-mv.de](http://www.bestattungen-hansen-mv.de)

Unterm Baum im grünen Gras  
 sitzt ein kleiner Osterhas,  
 putzt den Bart und spitzt das Ohr,  
 macht ein Männchen, guckt hervor,  
 springt dann fort mit einem Satz,  
 wie ein kleiner, frecher Spatz,  
 schaut jetzt nach,  
 was denn dort sei.

**Und was ist? Ein Osterei!**

Emanuel Geibel (1815 - 1884)



**Anzeigen- und Redaktionsschluss für den April 2016 ist der 17. März 2016.**

### Impressum:

**DAS POELER INSELBLATT** –  
 Amtliches Bekanntmachungsblatt  
 der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

**Herausgeber**  
 Gemeinde Ostseebad Insel Poel,  
 Gemeinde-Zentrum 13  
 23999 Kirchdorf

### Redaktion/Anzeigenverwaltung:

Gabriele Richter, Gemeinde-Zentrum 13,  
 Tel.: 038425 428121, Fax: 038425 428122  
 E-Mail: [meldewesen@inselpoel.net](mailto:meldewesen@inselpoel.net), [sekretariat@inselpoel.net](mailto:sekretariat@inselpoel.net),  
 Internet: [www.ostseebad-insel-poel.de](http://www.ostseebad-insel-poel.de)

### Herstellung:

Verlag „Koch & Raum“ Wismar OHG, Dankwartstraße 22,  
 23966 Wismar; Tel.: 03841 213194, Fax: 03841 213195

**Erscheinungsweise:** monatlich

**Bezug:** im Abonnement oder im Verkauf im Gemeinde-Zentrum und Gewerbebetrieben der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

Im amtlichen Bekanntmachungsteil des „Poeler Inselblattes“ erscheinen öffentliche Bekanntmachungen von Satzungen und Verordnungen der Gemeinde Insel Poel.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für unaufgefordert eingesandte Beiträge wird keine Haftung übernommen.